

HÜSKEN-PROXY-AUSSCHREITUNGEN SIND IN ANHANG

Erstveröffentlichung am 18. März 2015

[Blockupy](#), [Lydia Hüskens](#), [Polizei](#)

Die stellvertretende FDP-Landesvorsitzende Dr. Lydia Hüskens kommentiert die Ausschreitungen in Frankfurt/M.

Die Freiheit ist ein hohes Gut. Ein Gut, das nicht nur durch die Polizei geschützt werden muss, sondern durch alle Bürger. Auch durch die, die gegen

etwas auf, um ihren Unmut etwa über politische Entscheidungen zu zeigen.

Gewaltsame Ausschreitungen bei der Blockupy-Demonstration in Frankfurt a.M. sind für mich absolut inakzeptabel. Ein in der eigenen Wahrnehmung ehrenwerter Protest ohne Sachbeschädigung und schon gar keine Angriffe auf die Finanzpolitik der EZB sind keine besseren Menschen. Die Politik fordert, sich deutlich von dieser Gewalt zu distanzieren.

Die Politik ist gefordert, auch den Bereich der Demonstrationen anlog der Demokratieprogramme im Bereich des Rechts in den Blick zu nehmen. Die Politik im Bund und im Land Sachsen-Anhalt muss dem linken Auge nicht blind sein.

Kontakt

Dr. Lydia Hüskens
Stv. FDP-Landesvorsitzende
www.lydia-hueskens.de

FDP Sachsen-Anhalt
Landesgeschäftsstelle
W.-Rathenau-Str. 33b
39106 Magdeburg

Tel.: 0391/561 92 88
Fax: 0391/543 13 61
sachsen-anhalt@fdp.de